



Lukas 3,15-16.21-22

Leichte Sprache

Der Heilige Geist kommt auf Jesus herab.

Johannes war ein Mann, der gut über Gott erzählen konnte.

Die Leute hörten gespannt zu, wenn Johannes erzählte.

Johannes erzählte den Leuten:

- Bald kommt ein besonderer Mann.
- Dieser Mann kommt von Gott.
- Dieser Mann ist der Sohn von Gott.

Die Leute staunten.

Die Leute dachten leise:

- Ob Johannes vielleicht selber von Gott kommt?
- Ob Johannes vielleicht der Sohn von Gott ist?

Johannes merkte, was die Leute dachten.

Johannes sagte:

Nein. Ich bin nicht der Sohn von Gott.

Der Sohn von Gott ist viel mächtiger als ich.

Und viel wichtiger.

Ich traue mich nicht einmal, der Diener von dem Sohn von Gott zu sein.

Johannes erzählte den Menschen nicht nur von Gott.

Johannes taufte die Menschen auch.

Beim Taufen goss Johannes Wasser über die Menschen.





Das Wasser war ein Zeichen:

Dass alles Böse abgewaschen werden soll.

Damit das Gute im Herzen wachsen kann.

Johannes sagte zu den Menschen:

Ich taufe euch mit Wasser.

Der Sohn von Gott tauft euch mit Heiligem Geist.

Der Heilige Geist kommt in euer Herz.

Der Heilige Geist hilft euch, damit ihr Gott verstehen könnt.

Eines Tages kam Jesus zu Johannes.

Johannes taufte Jesus genauso wie die anderen Menschen.

Nach dem Taufen betete Jesus.

Als Jesus betete, öffnete sich der Himmel.

Der Heilige Geist kam vom Himmel auf Jesus herab.

Das sah aus, wie wenn eine Taube herab kommt.

Alle konnten es sehen.

Eine Stimme vom Himmel sagte:

Jesus. Du bist mein lieber Sohn.

Ich habe an dir große Freude.